

Inhalt.

1. Leonardo da Vinci und seine Schule S. 417—512.

Leonardo als Begründer der Hochrenaissance 417. Seine Skizzenbücher 419. Sein Malerbuch 421. Seine Jugend 422. Uebersiedelung nach Mailand 423. Lodovico Sforza, sein Hof und seine Politik 423. Leonardos Verhalten dazu 426. Das Reiterdenkmal für Francesco Sforza 429. Das Abendmahl in S. Maria delle Grazie 432. Porträts der Mailänder Zeit: Belle Ferronnière, Köpfe der Ambrosiana S. 435. Isabella von Mantua, Karton 436. Mona Lisa 436. Leonardos Farbtechnik 438. Der Karton mit der Schlacht bei Anghiari 441. Skizzen zu einem Sanft Georg 444. Religiöse Tafelbilder: Madonna mit der Krone 444. Die Anbetung der Könige 446. Die Madonna mit der heiligen Anna (Karton und Gemälde) 448. Die Madonna in der Fels- grotte 450. Der heilige Hieronymus 453.

Nachfolger Leonardos, ihre Bilder vielfach diesem selbst zugeschrieben 453. Die Leda (Salaino?) 454. Die Verkündigung (Louvre, Uffizien) 455. Madonna Litta, Münchener Madonna, Berliner Auferstehung Christi 456. Weibliche Porträts 457.

Schüler Leonardos: Luini 457. Gaudenzio Ferrari 458. Luinis ältere Fresken (Madonnen u. s. w.) 460. Fresken in Saronno 462. Fresken in Mailand, S. Maurizio 464. Fresken in Lugano 468. Tafelbilder: Heimkehr des Tobias u. s. w. 469.

Sodoma 470. Sein Kunstcharakter: erster Aufenthalt in Siena, ältere Tafelbilder 471. Fresken in Monte Oliveto 474. Sodoma in Rom; Baldassare Peruzzi 474. Sodomas Fresken in der Farnesina für Agostino Chigi 477. Sodomas Verhältnis zu Raffael 479. Späterer Aufenthalt in Siena 480. Fresken im Rathaus, im Oratorium S. Bernardino, in S. Spirito (Sanft Jakob, Sebastian) 482. Tafelbilder: Madonnen, Porträt 484. Fresko in S. Domenico (heil. Katharina) 484. Marienleben in S. Bernardino 486. Schüler Sodomas 486.